



GMUND | PRESSEMITTEILUNG

Kontroverser Markendiskurs von Familienunternehmen in Gmund

Gmund, 12. März 2013 – Über 80 Gäste aus Familien- und Beratungsunternehmen wurden vergangenen Donnerstag in der Büttenpapierfabrik Gmund empfangen. Am Nachmittag bekamen die Teilnehmer eine interessante Einführung in nachhaltige Papierproduktion vom Zellstoff bis zur fertigen Palette Feinstpapier, die von Gmund aus in die ganze Welt verschickt wird.

Es folgte eine informative Podiumsdiskussion am Abend „Marke Manufaktur Familie – in der Nische erfolgreich sein“. Viele Familienunternehmen zeigen es: Der Familienname ist seit Jahrhunderten als Marke etabliert und bietet den Kunden Orientierung, schafft Vertrauen und Loyalität. Aus verschiedenen Blickwinkeln zeigten die Redner auf, wie man Marken im Spannungsfeld Familientradition führt und erfolgreich nach vorne bringt. Bemerkenswert war die Erkenntnis, dass es oft klüger ist, sich auf ein Nischenprodukt zu spezialisieren, als sich in einem Massenmarkt zu behaupten.

Abgerundet wurde der Abend mit einem perfekt angerichteten Flying Buffet aus dem Hause Bachmair Weissach, das nichts zu wünschen übrig ließ.

Über die Büttenpapierfabrik GMUND

Die Büttenpapierfabrik GMUND mit Sitz in Gmund am Tegernsee ist ein traditioneller Familienbetrieb mit rund 100 Mitarbeitern. Sie wird heute von Florian Kohler geleitet. GMUND steht für Papierkultur seit 1829. Dabei werden traditionelle Produktionsmethoden perfekt mit moderner Technik und kreativem Design in Einklang gebracht. GMUND ist spezialisiert auf edle Feinstpapiere und Kartons. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Tradition, Ökologie und Innovation. Weitere Informationen finden Sie unter www.gmund.com.

Über den Alphazirkel

„Den Erfahrungsaustausch unter Familienunternehmern voranbringen, Ideen anstoßen, von den Erfahrungen anderer in der Nachfolgeregelung und der Zukunftssicherung des Familienunternehmens profitieren, Kontakte im Unternehmer-Netzwerk knüpfen und pflegen.“

Mit diesen Worten wurde der ALPHAZIRKEL als Plattform für Familienunternehmer im November 2005 gegründet. Seither hat sich der ALPHAZIRKEL als das führende deutschsprachige Forum für Familienunternehmer in Deutschland, Österreich, Schweiz und Südtirol etabliert – von Unternehmern für Unternehmer. Über 2.500 Familienunternehmer haben seit der Gründung an den regelmäßig stattfindenden Unternehmerabenden teilgenommen.



Foto 1: Die Teilnehmer des Unternehmerabends konnten an einer interessanten Führung durch die Gmunder Fabrikhallen teilnehmen



Foto 2: Über 80 Gäste des Alphazirkels kamen zur Podiumsdiskussion in die Papierwelt in Gmund



Foto 3: Die Podiumsdiskussion lieferte interessante Sichtweisen zur Markenführung in Nischenmärkten.

V.l.n.r.: Michael Sarp, Aufsichtsratsvorsitzender bei Sigg Switzerland AG; Korbinian Kohler, Inhaber und Geschäftsführer des Hotels Bachmair Weissach; Florian Kohler, Inhaber und Geschäftsführer der Büttenpapierfabrik Gmund; Andreas E. Mach, Sprecher und Gründer des Alphazirkels; Brigitte Meier, Miteigentümerin und Geschäftsführerin der Eduard Meier GmbH; Dr. Franz Ruder, Direktor der Underberg AG; Dr. Siegmund Rudigier, Managing Director M. Lange & Co. GmbH.

PRESSEKONTAKT

Weitere Informationen erhalten Sie bei Caroline Pastor, Public Relations,
Tel. +49 8022 7500-73, cpastor@gmund.com oder unter www.gmund.com.